

Einführung in die Besonderheiten juristischer Texte

Rechtstexte und Urkunden haben ihre eigenen Herausforderungen: Es gibt formelle Vorschriften, Verfahren, unterschiedliche Rechtssysteme, eigene Stile, Strukturen und Konventionen in jeder Sprache. Der Referentin Corinna Schlüter-Ellner gelang es, dieses komplexe Thema praxisorientiert und interessant darzustellen und jede Frage kompetent zu beantworten.

Das zweitägige Seminar zum Thema Übersetzen von Rechtstexten und Urkunden, das am 14. und 15. Oktober 2006 in Hannover stattfand, war ein voller Erfolg. Vor 21 Teilnehmern aus unserem und anderen BDÜ-Landesverbänden und BDÜ-externen Übersetzern (davon drei aus Russland bzw. der Ukraine!) erklärte Corinna Schlüter-Ellner die Grundlagen des juristischen Übersetzens.

Am ersten Tag wies sie auf die verschiedenen juristischen Textsorten und die Unterschiede in den Rechtsordnungen und ihre Auswirkungen auf das Übersetzen hin. Dabei lernten die Teilnehmer, welcher Art die terminologischen Unterschiede in den unterschiedlichen Rechtssystemen sind und wie lexikalische Lücken aufgefüllt werden können. Frau Schlüter-Ellner ging auf die formellen Regeln des juristischen Übersetzens wie Beachtung der textlichen Makro- und Mikrostruktur, Standardformulierungen und Regeln der Bezugnahme auf Rechtsvorschriften in einzelnen Ländern ein. Den Abschluss des Seminartages bildete die deutsche Rechtssprache mit ihrem besonderen Stil, Strukturen und Konventionen. Nach diesem ersten Tag aßen die Teilnehmer gemeinsam im Tagungshotel zu Abend und nutzten diese Gelegenheit zum – nicht nur fachlichen – Austausch.

Am zweiten Tag stand das Urkundenübersetzen auf dem Programm. Frau Schlüter-Ellner erklärte, welche Arten von Urkunden es gibt, welche Rechte und

Pflichten beeidigte Übersetzer haben und was es mit Apostillen und Legalisationen auf sich hat. Abschließend erläuterte sie noch das Merkblatt der Freien und Hansestadt Hamburg für die Anfertigung von beglaubigten Übersetzungen. Dabei stellten die Teilnehmer jede Menge Fragen, die die Referentin sachkundig beantwortete. Dabei gab es einen regen Austausch von Erfahrungen aus der eigenen beruflichen Praxis der Teilnehmer, was ein gelungener Abschluss für ein gelungenes Seminarwochenende war.

Aufgrund der großen Nachfrage werden wir dieses Seminar auch im nächsten Jahr wieder in dieser Form anbieten. Freuen Sie sich auf ein informatives Wochenende mit Corinna Schlüter-Ellner.

*Eike Nahmmacher, Dipl.-Fachübersetzerin,
Mitglied des Vorstands des BDÜ LV Bremen und
Niedersachsen e. V. (Ressort Fortbildung)*